

Jung und bewegt in Alentejo

Einladung zur Informationsreise durch die portugiesische Region am 1.- 6. Oktober 2019

Die portugiesische Jugend setzt auf Mobilität, was durchaus auch regional zu verstehen ist. Wir wollen wissen, wie das in natura aussieht und reisen sechs Tage lang durch die Region Alentejo. Wir treffen junge Menschen und schauen uns an, was Mobilität in dieser vielseitigen Gegend bedeutet.



Natürlich fliegen wir nach Lissabon, das wahre Herz Portugals, in dem alle Stränge zusammenlaufen. Die politische Metropole bietet aber neben einer Fülle von Kultur und Geschichte noch eine Besonderheit, den Pavilhão do Conhecimento. Dieser Pavillon des Wissens ist ein interaktives Museum für Wissenschaft und Technologie, der sich mit vielfältigen Ausstellungen und Veranstaltungen in preisgekrönter Architektur vor allem an Kinder und Jugendliche richtet.



Weiter geht's mit dem Zug nach Évora. Die Hauptstadt der Region steht auf der Liste der Weltkulturerbe und zählt zu einer der ältesten Gemeinden Europas. Auf dem Weg nach Évora erfahren wir mehr über das portugiesische Interrail-System, das die Mobilität der Jugend fördern soll. Und vor Ort treffen wir im Haus der Vereine die Menschen, um die es uns geht: Jugendliche und ihre Organisationen.

Nächster Halt: Beja, das seine Spuren bis in keltiberische Zeiten nachweisen kann, von Römern und Mauren regiert wurde und bis heute über Relikte aus diesen Zeiten verfügt. Kultur pur. Aber wir besuchen auch ein Jugendzentrum und diskutieren wieder mit jungen Menschen über ihr Leben, ihre Perspektiven und über ihr Verhältnis zu Europa.

In Almogrove stoßen wir auf den Atlantik, und wird es sportlich. Hier ist der Fernwanderweg „Rota Vicentina“ durch wunderschöne Landschaften und Naturschutzgebiete besonders beliebt. Der Weg durchquert auf einer ländlichen Route die wichtigsten Kleinstädte und Dörfer mit teils jahrhundertelanger Geschichte oder führt auf einem alten Fischerpfad immer entlang der Küste. Die Besonderheiten der Rota mit dem Slogan „two steps to freedom“ lassen wir uns näher erklären – und das bestimmt in freier Natur!

Auf der Rückfahrt entlang der Küste überqueren wir mit einer Fähre den Sabo und erreichen Setúbal. Ob wir das Naturreservat Serra da Arrábida besuchen oder nur die historische Stadt mit ihren vielen Sehenswürdigkeiten? Mal sehen. Aber sicher ist: Setúbal zählt zu den jungen und hippen Städten in Portugal, und als Ausklang der sehr jugendaffinen Reise wird uns dort sicher einiges geboten!

Eingeladen zu der Informationsreise sind Journalist*innen und Fachkräfte der Jugendhilfe, die ihre Erkenntnisse öffentlichkeitswirksam verwerten können. Teilnehmende zahlen eine Teilnahmegebühr von 249 € (PNJ-Mitglieder) bzw. 289 € (Nicht-Mitglieder). Im Preis enthalten sind Flug nach Lissabon, Unterkunft jeweils in Jugendherbergen, Verpflegung und natürlich die Teilnahme am Programm inklusive Eintrittsgelder. Ferner erhebt das PNJ eine Kautionshöhe von 150 €, mit deren Zahlung sich die Teilnehmenden zur aktiven Mitarbeit an der Folgedokumentation bereiterklären. Nach der Zusendung von Berichten für die Dokumentation und mindestens einem Nachweis über eine Veröffentlichung zum Schwerpunktthema des Programms überweist das PNJ die Kautionshöhe umgehend zurück.



Anmeldung bitte nur mit allen erforderlichen und vollständig ausgefüllten Unterlagen bis 10.08.19 mit den folgenden Unterlagen:

- Anmeldeformular
- 2 Kopien von Artikeln oder Berichten, die journalistische Arbeit belegen.

Das PNJ schickt allen angemeldeten Interessentinnen und Interessenten einige Tage nach dem Anmeldeschluss eine schriftliche Reisebestätigung bzw. -absage per E-Mail.

Veranstalter

Mit Portugal verbindet uns vom Pressenetzwerk für Jugendthemen so etwas wie eine lange Freundschaft, die eine zeitlang auf Eis lag. Vor etlichen Jahren mussten wir die Partnerschaft mit dem außergewöhnlichen Land aus organisatorischen Gründen unterbrechen, jetzt bietet sich eine neue Möglichkeit zur langfristigen Kooperation: Die Organisation der portugiesischen Jugendherbergen *Pousadas de Juventude* und das *Tourismusbüro von Alentejo* werfen ihre Ressourcen zusammen, um ein spannendes Programm zu organisieren und zu finanzieren. Das Programm wird gefördert mit Mitteln des Kinder- und Jugendplans des Bundes im Bundesjugendministerium.



alentejo



Bundesministerium
für Familie, Senioren,
Frauen und Jugend

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldungen!

Bis dahin mit freundlichen Grüßen
Jörg Wild

Bis spätestens zum Anmeldeschluss am 10.08.2019
per mail zurück an das PNJ: buero@pressenetzwerk.de

oder per Post:

An das
Pressenetzwerk für Jugendthemen e.V. (PNJ)
Irmintrudisstr. 1c
53111 Bonn

**Hiermit melde ich mich verbindlich für die Informationsreise nach
Alentejo am 1. – 6. Oktober 2019 an
(bitte unbedingt auch Rückseite ausfüllen!)**

Name, Vorname

Straße

Postleitzahl, Ort

Geburtstag, Geburtsort

Telefon / Fax (p)

Mobiltelefon:

E-Mail

Redaktion, Ort

Das Pressenetzwerk für Jugendthemen e.V. wird nach der Auswahl der Teilnehmenden eine Teilnahmegebühr in Rechnung stellen (○ 249 € für PNJ-Mitglieder, ○ 289 € für Nicht-PNJ-Mitglieder jeweils zuzüglich 150 € „Kautions“)

Konto-Nr. für die Rückerstattung der Kautions:

Konto-Inhaber Bank

IBAN BIC

Datum Unterschrift

Ich habe die „Teilnahmebedingungen an internationalen *PNJ*-Reisen“ zur Kenntnis genommen und akzeptiere sie.

Datum Unterschrift

Interessent*in:

Liebe Interessenten an der Presse- und Informationsreise **Alentejo 2019** des PNJ!

Wir freuen uns, dass Sie mit dem PNJ nach Portugal fahren wollen, um sich vor Ort ein Bild über die Situation junger Menschen dort zu machen und nach Ihrer Rückkehr über ihre gewonnenen Erkenntnisse zu berichten. Wir werden Sie wenige Tage nach Ablauf des Anmeldetermins schriftlich darüber informieren, ob Sie zur Reisegruppe gehören.

Die Informationsreise des PNJ ist durch Drittmittel gefördert.

Durch Ihre Teilnahme an unserer Informationsreise nutzen Sie nicht nur ein probates Instrumentarium, Sie akzeptieren auch einige „Unannehmlichkeiten“ einer Gruppenreise (Notwendigkeit zur Pünktlichkeit, Gruppendynamik, Eigeninitiative etc.).

Sie bekunden außerdem Ihre Bereitschaft, die gewonnenen Erkenntnisse der Informationsreise öffentlichkeitswirksam zu verwerten. Sie erklären sich bereit, im Anschluss an das Programm Berichte zu veröffentlichen, und Kopien davon dem PNJ zukommen zu lassen.

Um uns ein Bild über Sie und über Ihre Motivation für die Reise zu machen, bitten wir Sie um einige zusätzliche Informationen, ohne die wir Ihre Anmeldung leider nicht berücksichtigen können. Beim Auswahlverfahren werden wir versuchen, eine homogene Teilnehmergruppe zusammenzustellen.

Bitte beschreiben Sie kurz Ihr Interesse am Reiseziel Alentejo?

Haben Sie bereits Erfahrungen in dem Land sammeln können?

Bitte stellen Sie kurz dar, wie und in welchen Medien Sie die im Rahmen der Reise gewonnenen Erkenntnisse journalistisch verwerten werden?

Bitte nennen Sie uns drei Themen, über die Sie während des Programms in Alentejo mehr erfahren möchten. Stellen Sie dabei bitte ein Thema besonders heraus, über das Sie anschließend einen Bericht erstellen wollen.